

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Huuck eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung Reher und heißt alle Gemeindevertreter und die zahlreichen Zuhörer herzlich willkommen. Ebenso begrüßt er den Protokollführer des Amtes Schenefeld Benjamin Zollondz-Kaage.

Er fragt, ob es gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung Einwände gibt. Dies ist nicht der Fall. Er stellt fest, dass alle Gemeindevertreter anwesend sind. Somit ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

Anträge zur Tagesordnung hat er selbst. Er bittet, die Tagesordnung wie folgt zu ändern: TOP 15 wird neu gefasst „Beschluss über den Zuschussantrag der Theatergruppe“. TOP 16 wird dann „Grunderwerb durch die Gemeinde Reher in der Ortsmitte“, TOP 17 „Mitteilungen und Anfragen“.

Die Erweiterung der Tagesordnung wird von der Gemeindevertretung einstimmig bestätigt.

Demnach ergibt sich folgende geänderte Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung**
 2. **Einwohnerfragestunde**
 3. **Bericht des Bürgermeisters**
 4. **Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift**
 5. **Einwilligung, Genehmigung und Kenntnisnahme von Haushaltsüberschreitungen gemäß § 95 d Gemeindeordnung**
 6. **Sanierung Wohnung Pulser Straße 26**
 - a. **Rückbau Sanblock und Erneuerung**
 - b. **Auftragserteilung Heizkörper an Firma Offt**
 - c. **Abbruch Schornstein**
 7. **Beschluss über die Auftragsvergabe Spurbahn Wasbek**
 8. **Zaunreparatur am Spielplatz und Erneuerung Zaun Pulser Straße**
 9. **Beschluss über die Kenntnisnahme des Zukunftskonzeptes Daseinsvorsorge der Gemeinde Schenefeld und Umgebung**
 10. **Anpassung der ÖPNV-Beiträge aufgrund der Erweiterung des Buslinienverkehrs**
 11. **Beschluss über den Infrastruktur-Vertrag mit der Firma UKA**
 12. **Anträge**
 - a. **Antrag zur Nutzung von Trinkwasser zur Gartenbewässerung (Antrag A)**
 - b. **Antrag zur Nutzung des anfallenden Regenwassers zur Gartenbewässerung (Antrag B)**
 13. **Antrag zum Aufstellen eines Verkehrszeichens in der Straße „Am Wiesengrund“; Verkehrszeichen 357 („Sackgasse“ mit Zusatz „Keine Wendemöglichkeit“)**
 14. **Anträge zum Bereitstellen von Pflastersteinen**
 15. **Beschluss über den Zuschussantrag der Theatergruppe**
 16. **Grunderwerb durch die Gemeinde Reher in der Ortsmitte**
 17. **Mitteilungen und Anfragen**
-
2. **Einwohnerfragestunde**
 - Gesche Voß lobt das Ehrenamt und deren Arbeit als Gemeindevertreter für die Gemeinde Reher und kritisiert die derzeitige schlechte Stimmung in der Gemeinde.
 - Abermals gibt es eine Vielzahl von Wortmeldungen aus den Reihen der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Reher. Hauptdiskussionspunkt ist immer noch die Einführung einer Niederschlagswassergebühr zum 01. April 2019. Es entsteht eine rege Diskussion und diverse Redevorlagen werden verlesen.

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Huuck berichtet wie folgt:

12.03.2019	Letzte Sitzung Gemeinderat Reher
21.03.2019	Sitzung Amtsausschuss
23.03.2019	Müllsammelaktion
04.04.2019	Diamantene Hochzeit
10.04.2019	Klöönsnack-Sitzung beim Gemeindevertreter Homfeldt
13.04. u.	Seniorenachmittag mit Jugendtheater, Feuerwehrmusikzug und der Theatergruppe
14.04.2019	Treffen bzgl. des Themas „Funkmast“
16.04.2019	Hauptausschusssitzung im Amt Schenefeld
18.04.2019	„Dorfabend“ / Theaterabend
23.04.2019	Bauausschusssitzung
25.04.2019	Sitzung Amtsausschuss
25.04.2019	85. Geburtstag
30.04.2019	Maibaumaufstellen
02.05.2019	Bürgerversammlung für gerechte Abwassergebühren
05.05.2019	Spendenfahrradtour von Hans Böge
05.05.2019	85. Geburtstag
14.05.2019	Vortrag Brandschutz in der Gemeinde
16.05.2019	ÖPNV – Regionalkonferenz Teilnetz Nord in Looft
16.05.2019	Goldene Hochzeit
18.05.2019	Kindergarteneröffnung in Schenefeld
23.05.2019	Goldene Hochzeit
23.05.2019	Schulung der Wahlvorstände im Amtsgebäude Schenefeld
24.05.2019	85. Geburtstag
26.05.2019	Europawahl
01.06.2019	Amtsfeuerwehrfest in Bokhorst
03.06.2019	Verbandsversammlung Sparkassenzweckverband der Landsparkasse Schenefeld
04.06.2019	Bürgermeistertreffen „Hallo-Partner-Tag“ in Hohenwestedt

4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift

Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 12. Dezember 2018 werden nicht erhoben. Eine Beschlussfassung kann entfallen.

5. Einwilligung, Genehmigung und Kenntnisnahme von Haushaltsüberschreitungen gem. § 95 d Gemeindeordnung (GO)

Bürgermeister Huuck verliest die allen Gemeindevertretern vorliegende, von der Finanzabteilung gefertigte, Aufstellung.

Die über-/außerplanmäßigen Ausgaben bei dem Produktkonto 53800.782100 Abwasserbeseitigung und 31300.7452000 Hilfen für Asylbewerber für das Haushaltsjahr 2019 bedürfen der Einwilligung der Gemeindevertretung, da sie sich auf 8.151,05 € belaufen und somit ein zusätzlicher Mittelbedarf in Höhe von 8.300,00 € benötigt wurde. Deckungsvorschlag: Deckung im Gesamthaushalt -Minderung der liquiden Mittel.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Einwilligung zu den über-/außerplanmäßigen Ausgaben bei dem o.g. Produktkonto zu erteilen.

Eine Ausfertigung der Tischvorlage wird Anlage zum Originalprotokoll.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

Der Gemeindevertretung wird mitgeteilt, dass es sich bei der zweiten Seite nicht um genehmigungspflichtige Haushaltsüberschreitungen handelt, sondern lediglich um eine nachträgliche Mitteilung über die durch den Bürgermeister unterzeichneten Haushaltsüberschreitungen (im Rahmen der von der Gemeindevertretung beschlossenen Ermächtigung).

Eine Beschlussfassung entfällt.

Die Gemeindevertretung nimmt die Mitteilung über die unterzeichneten Haushaltsüberschreitungen im Rahmen der Ermächtigung des Bürgermeisters zur Kenntnis.

6. Sanierung Wohnung Pulser Straße 26

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt und die Notwendigkeit, die nachfolgenden Unterpunkte a - c zu beraten und zu beschließen.

a.) Rückbau Sanblock und Erneuerung

Bürgermeister Huuck erläutert, dass Probleme mit dem Badezimmer bestehen. Die Arbeiten sollen laut Bauausschuss falsch ausgeführt worden sein. Aus diesem Grund empfiehlt der Bauausschuss den Rückbau durch die Firma (die Firma bietet 6 Jahre Garantie) oder einen Gutachter zu beauftragen, um ermitteln zu lassen, ob es falsch installiert wurde und danach erneuert werden soll.

Bürgermeister Huuck stellt beide Möglichkeiten zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Firma wird mit dem Rückbau und der Garantieverlängerung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	1	8	0

Beschluss:

Es wird ein Gutachter beauftragt, den Schaden und die Schuldfrage zu ermitteln und danach wird die Erneuerung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	8	1	0

Bürgermeister Huuck wird einen Gutachter mit der Erstellung eines Gutachtens beauftragen.

b.) Auftragserteilung Heizkörper an Firma Offt

Bürgermeister Huuck teilt mit, dass 2 Heizkörper neu beschafft und installiert werden müssen. Es liegt das wirtschaftlichste Angebot von der Firma Offt in Höhe von 758,09 € vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag gemäß Angebot an die Firma Offt zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	8	1	0

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

c.) Abbruch Schornstein

Bürgermeister Huuck teilt mit, dass der vorhandene Schornstein marode ist und dadurch Feuchtigkeit eindringt. Der Schornstein wird nicht mehr genutzt, lediglich als Lüftungsschacht. Ein Angebot liegt vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis zum Eingang weiterer Angebote zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	8	1	0

7. Beschluss über die Auftragsvergabe Spurbahn Wasbek

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt. Es wurden 6 Firmen angeschrieben mit der Bitte, Angebote abzugeben. Lediglich 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Der Preisunterschied beträgt 3,59 %. Der wirtschaftlichste Anbieter hat ein Angebot in Höhe von 27.676,00 € abgegeben

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag gemäß Angebot an die Firma Brockmann zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

8. Zaunreparatur am Spielplatz und Erneuerung Zaun Pulser Straße

Durch den Bauausschuss wird empfohlen, die maroden Eichenpfähle in der Pulser Straße zu ersetzen.

Es wurden 3 Preisangebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot liegt bei 392,70 € inkl. Fracht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag gemäß Angebot an die Firma? zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	8	1	0

Bevor über die Zaunreparatur beraten und beschlossen wird, verlassen die beiden Gemeindeglieder Rainer Stammer und Ralph Stammer aufgrund von Befangenheit gem. § 20 Gemeindeordnung den Sitzungssaal.

Bürgermeister Huuck teilt mit, dass der Maschendrahtzaun am Spielplatz eine hohe Verletzungsgefahr darstellt. Es wurden 3 Angebote eingeholt. Firma Stammer hat hier das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Es wurden allerdings 2 Stärken angeboten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag gemäß Angebot mit der höheren Stärke des Zauns an die Firma Stammer zu vergeben.

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	7	6	1	0

9. Beschluss über die Kenntnisnahme des Zukunftskonzeptes Daseinsvorsorge der Gemeinde Schenefeld und Umgebung

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt. Die Gemeinde Schenefeld hat sich dafür gemeldet. Die Umlandgemeinden sollen dies in ihrer Sitzung zur Kenntnis nehmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass Zukunftskonzept Daseinsvorsorge der Gemeinde Schenefeld zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

10. Anpassung der ÖPNV-Beiträge aufgrund der Erweiterung des Buslinienverkehrs

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt. Die Buslinien wurden neu überplant und nach dem Abschluss könnte es sein, dass die Gemeinde Reher in einem 2 Std.-Takt angefahren wird. Es werden aber dafür auch ca. 8.000,00 € Mehrkosten entstehen.

Das Ergebnis bleibt abzuwarten. Eine Beschlussfassung entfällt.

11. Beschluss über den Infrastruktur-Vertrag mit der Firma UKA

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt. Die Windparkbetreiber für die neuen Windmühlen auf den „Bullenwiesen“ / Bollnwisch sind bereit, die 3.000,00 € jährlich für die Erhaltung der Infrastruktur zu bezahlen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Windparkbetreiber die Kosten für die Unterhaltung der Infrastruktur in Höhe von 3.000,00 € jährlich gemäß dem Infrastrukturvertrag bezahlen müssen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	8	1	0

12. Anträge

a.) Antrag zur Nutzung von Trinkwasser zur Gartenbewässerung (Antrag A)

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt und verliest den Antrag A, welcher der Originalniederschrift als Anlage beigefügt ist.

Die Eigentümer beantragen, bis zur Fertigstellung und bis zu ihrem Einzug von der Abwassergebühr befreit zu werden, da sie das Wasser lediglich zur Gartenbewässerung nutzen.

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

Eine Diskussion schließt sich an.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dem Antrag zuzustimmen, wenn eine separate Wasseruhr für die Gartenbewässerung installiert wird. Sollte dies nicht erfolgen, lehnt die Gemeindevertretung den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

b.) Antrag zur Nutzung des anfallenden Regenwassers zur Gartenbewässerung (Antrag B)

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt und verliest den Antrag B, welcher der Originalniederschrift als Anlage beigefügt ist. Die Eigentümer beantragen, eine Regentonne aufzustellen, um von einem Regenfallrohr Wasser abzufangen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Antrag zuzustimmen, wenn die versiegelten Flächen weiterhin so bestehen bleiben und wenn die Niederschlagswassergebühr so bestehen bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

13. Antrag zum Aufstellen eines Verkehrszeichens in der Straße „Am Wiesengrund“; Verkehrszeichen 357 („Sackgasse“ mit Zusatzzeichen „Keine Wendemöglichkeit“)

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt. Die bestehenden Schilder sind nicht mehr zu erkennen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, ein Verkehrszeichen 357 mit Zusatzzeichen neu zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

14. Anträge zum Bereitstellen von Pflastersteinen

Bürgermeister Huuck teilt mit, dass viele Anträge für die Bereitstellung von Pflastersteinen eingegangen sind.

Bevor über die Bereitstellung von Pflasterarbeiten beraten und beschlossen wird, verlässt der Gemeindevorsteher Ralph Stammer aufgrund von Befangenheit gem. § 20 Gemeindeordnung den Sitzungssaal.

Die Verlegearbeiten werden vom Antragsteller selbst vorgenommen. Es handelt sich hiermit lediglich um einen Materialkostenzuschuss für Pflastersteine.

1. Vierthstraße 62 und 62 a – 85 qm
2. Vierthstraße 46 – Gegebenheiten müssen nochmal überprüft werden wegen dem Verlauf und der Breite, damit die qm genannt werden können.
3. Vierthstraße 40 – 12 qm

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Bereitstellung von Pflastersteinen in benötigter Menge für die Verlegung vor den oben genannten Objekten in Reher

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

15. Beschluss über den Zuschussantrag der Theatergruppe

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt und verliest den Zuschussantrag der Theatergruppe.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von 555,24 € beantragt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Theatergruppe Reher einen Zuschuss in Höhe von 555,24 € zu bewilligen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

16. Grunderwerb durch die Gemeinde Reher in der Ortsmitte

Bürgermeister Huuck erläutert den Sachverhalt. Der Eigentümer der betroffenen Fläche hat mittlerweile doch einen Veräußerungswunsch geäußert und bietet der Gemeinde Reher sein 835 qm großes Grundstück zu einem Kaufpreis in Höhe von 40.000 € an, welches einen qm-Preis von ca. 47,90 € entspricht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister Kontakt zum Eigentümer aufnehmen und als Kaufpreis seitens der Gemeinde 30.000,00 € anbieten soll.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Mitgliederanzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

17. Mitteilungen und Anfragen

- Bürgermeister Huuck teilt mit, dass die Uferböschung bzw. der Uferbereich der Klärteiche abgängig ist und die Pfähle marode sind. Es wurden 3 Angebote von Firmen eingeholt. Diese sind aber nicht vergleichbar, da unterschiedliche Pfähle und andere Materialien sowie Arbeiten angeboten wurden. Der Bürgermeister wird daher über die Amtsverwaltung eine einheitliche Ausschreibung in die Wege leiten.
- Bürgermeister Huuck teilt mit, dass er heute vor der Sitzung den Wartungsvertrag für die Abwasserpumpen erhalten hat. Die Kosten belaufen sich jährlich für die 3 Pumpen auf 459,00 € + 39,20 € Anfahrtskosten.
Die Gemeinde ist sich darüber einig, dies so zu machen. Der Bürgermeister wird dies im Rahmen seiner Ermächtigung in Auftrag geben.
- Bürgermeister Huuck teilt mit, dass aufgrund der hohen Stromkosten die Abwasserpumpen „durchgemessen“ wurden. Es muss noch mal genauer geprüft werden, ob sie genug fördern. Dies wird noch überprüft.
- Bürgermeister Huuck teilt ferner mit, dass eine Ortstafel entwendet wurde. Diese wird durch die Amtsverwaltung neu bestellt.
- Bürgermeister Huuck teilt mit, dass die bezuschussten Granitpfähle auf dem Friedhof aufgestellt wurden.

Gemeindevertretung Reher vom 06. Juni 2019

- Bürgermeister Huuck teilt ferner mit, dass ein weiterer Antrag auf Ermäßigung der Abwassergebühr zu spät für die heutige Sitzung einging. Dieser wird als Tagesordnungspunkt auf der nächsten Gemeinderatssitzung beraten und beschlossen.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Huuck für die rege Beteiligung an der Gemeindevertreter-Sitzung und schließt diese um 21.27 Uhr.

Zollondz-Kaage
Protokollführer

Huuck
Vorsitzender